

100 Jahre aktives Frauenwahlrecht

„Die Qual der Wahl“ ist vielleicht manchmal schlimm. Schlimmer aber ist es, wenn gar keine Wahl möglich ist – so wie für die Frauen in Deutschland bis 1918.

Zur Begründung schrieb beispielsweise der Verwaltungsjurist Oskar Poensgen 1909, Frauen seien zum Wählen „weniger befähigt“, weil ihre Ausbildung eher „auf die ästhetische Seite“ abziele. „Die Frau gehört ins Haus, der Mann ins Leben“.

Es brauchte erst einen Weltkrieg mit anschließender Revolution, bevor Frauen in Deutschland mit Inkrafttreten des Reichswahlgesetzes am 30.11.1918 das Wahlrecht erhielten.



Bei der ersten Rede einer weiblichen Abgeordneten nach den Wahlen am 19.01.1919 sorgte die Anrede „Meine Herren und Damen!“ laut Protokoll noch für „Heiterkeit“, Maria Juckacz sprach unbeirrt weiter: „Es ist das erste Mal, dass eine Frau als Freie und Gleiche im Parlament zum Volke sprechen darf (...) Was diese Regierung getan hat, das war eine Selbstverständlichkeit: sie hat den Frauen gegeben, was ihnen bis dahin zu Unrecht vorenthalten worden ist“.

Seit Frauen den Wahlausgang deutlich beeinflussen können, beginnen geschlechtsspezifische Anliegen erst eine wichtige Rolle zu spielen. Viele dieser Themen sind bis heute aktuell: Berufswahl, Lohnungleichheit oder Vereinbarkeit von Beruf und Familie beispielsweise.

Kaum eine andere Errungenschaft veränderte das Leben aller Frauen so nachhaltig wie das allgemeine Frauenwahlrecht – und obwohl oder gerade weil Frauen nach wie vor in der Politik unterrepräsentiert sind, möchten wir mit zahlreichen Veranstaltungen im Landkreis Vechta an das Jubiläum anknüpfen: So hat es mal die deutsche Politikerin Käthe Strobel formuliert: „Politik ist eine viel zu ernste Sache, als dass man sie allein den Männern überlassen könnte.“

Kann die das? – Yes, she can!

Ihre Gleichstellungsbeauftragten im Landkreis Vechta

Bakum Gisela Taphorn

Tel.: 04446 - 8926

E-Mail: g.taphorn@bakum.de

Damme Wiltrud Zumwalde

Tel.: 05491 - 66243

E-Mail: wiltrud.zumwalde@damme.de

Dinklage Anja Schöndube

Tel.: 04443 - 8990

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@dinklage.de

Goldenstedt Ingrid Reinke

Tel.: 04444 - 200930

E-Mail: reinke@goldenstedt.de

Holdorf Barbara Schlärmann

Tel.: 05494 - 98525

E-Mail: schlaermann@holdorf.de

Lohne Jutta Schwegmann

Tel.: 04442 - 886 1601

E-Mail: jutta.schwegmann@lohne.de

Neuenkirchen-Vörden Maria Purтик

Tel.: 05493 - 98710

E-Mail: gleichstellung@neuenkirchen-voerden.de

Steinfeld Marion Varwig

Tel.: 05492 - 8613

E-Mail: varwig@steinfeld.de

Vechta Andrea Schlärmann, Sandra Lindenthal

Tel.: 04441 - 886 521

E-Mail: gleichstellungsbeauftragte@vechta.de

Visbek Annelies Muhle

Tel.: 04445 - 8900020

E-Mail: muhle@visbek.de

Landkreis Vechta Astrid Brokamp

Tel.: 04441 - 898 1025

E-Mail: 1025@landkreis-vechta.de

www.landkreis-vechta.de

100 Jahre Frauenwahlrecht

Veranstaltungen im Landkreis Vechta

Istanbul-Konvention

Weltfrauentag

08. März

Mütterrente

§ 218 Elterngeld

#metoo

Art. 3 GG

„Männer und Frauen
sind gleichberechtigt“



Landkreis
Vechta

STARKE ARGUMENTE.

Interkulturelle Rollenbilder und bürgerliche Beteiligung

28.08.2018, Kreishaus Vechta, 09.00 Uhr - für Migrantinnen, 14.00 Uhr - für Haupt- und Ehrenamtliche

Die kulturelle Vielfalt unserer Gesellschaft bringt viele geschlechtlich geprägte Rollenverständnisse und somit auch individuelle Lebenslagen, Prinzipien und Erwartungen mit. Ein bewusster Umgang mit den eigenen und anderen Rollenbildern und neue Handlungsspielräume sind Thema des Workshops der Gleichstellungsbeauftragten und der Willkommensagentur des Landkreises Vechta.

Anmeldung: Landkreis Vechta, Frau Brokamp, Tel.: 04441 - 898 - 1025, oder Frau Jans-Westerlage, Tel.: 04441 - 898 - 2046, Teilnahme kostenlos

Diskussionsabend: „Frauen in der Politik“

19.09.2018, Gasthaus Clemi, Steinfeld, 19.00 Uhr
Die Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Steinfeld und der Landesverband der kfd veranstalten für alle interessierten Bürgerinnen und auch Bürger einen Diskussionsabend mit der Bürgermeisterin Frau Honkomp und Steinfelder Ratsfrauen. An diesem Abend darf über das ungleiche Verhältnis zwischen Frauen und Männern in der Politik, die Hemmnisse für Frauen und die Möglichkeiten zum Engagement diskutiert werden!

Anmeldung: bis zum 13.09.2018 bei Marion Varwig, Tel.: 05492 - 8613 (vormittags) oder per Mail an varwig@steinfeld.de, Teilnahme kostenlos

Lesung: „Die Kanzler und ihre Familien“

18.10.2018, Ev. Gemeindehaus Neuenkirchen-Vörden, 20.00 Uhr
Die Buchhandlung Weitzmann und die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Vechta präsentieren die Autorenlesung mit Jochen Arntz, Chefredakteur der Berliner Zeitung. Wie sich Gesellschaft und Politikstil verändert haben, zeigt sich auch an den Familien der Menschen,

die dieses Land regiert haben. Ihre Vorstellungen von der Stellung der Frau und der Familie wiederum haben Deutschland und die Politik geprägt. Denn das Private im Kanzleramt ist politisch!

Eintritt: 10,00 €, Vorverkauf bei der Buchhandlung Weitzmann, Tel.: 05493 - 5542

Ausstellung „Rojava-Frühling der Frauen“

12. - 25.11.2018, Kreisvolkshochschule Vechta
Diese Ausstellung ist nach einer Reise der Frauenstiftung WJAR nach Rojava (Bezeichnung für die westlichen Gebiete von Kurdistan, die in Syrien liegen) mit dem Ziel entstanden, den Aufbau der demokratischen Autonomie und vor allem Entwicklungen und Leistungen der Frauenstrukturen sichtbar zu machen. Die Bilder und Texte verdeutlichen, dass Wahlrecht und politische Beteiligung keine Selbstverständlichkeit, sondern schützenswerte demokratische Normen sind. Die Ausstellung wird von der Kreisvolkshochschule in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Landkreis Vechta präsentiert.

Anmeldung: nicht erforderlich, Teilnahme kostenlos

Kinofilm: „Die Suffragetten“

12.11.2018, Cineworld Vechta, 19.30 Uhr

Die Frauenunion Bakum zeigt dieses Drama mit Meryl Streep über die bürgerliche Frauenbewegung Anfang des 20. Jahrhunderts in Großbritannien, die für das Wahlrecht, Gleichstellung und Selbstbestimmung vieles riskierte.

Eintritt: 8,50 €, Karten beim Cineworld

Kinofilm: „Die göttliche Ordnung“

14.11.2018, Cineworld Vechta, 19.30 Uhr

Diese Komödie um mutige Frauen aus einem beschaulichen Schweizer Dorf, die sich Anfang der 70er Jahre für

gesellschaftliche Gleichberechtigung und gegen verstaubte Sexualmoral einsetzen, zeigt die Frauenunion Vechta.

Eintritt: 8,50 €, Karten beim Cineworld

Lesung: „Die Stunde der Frauen“

21.11.2018, Antoniushaus, Vechta, 19.30 Uhr

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Vechta präsentiert eine Lesung mit der Autorin Antonia Meiners, die in ihrem Buch anhand von Porträts bekannter und unbekannter Frauen die Zeit zwischen 1913 und 1919 beschreibt, mit deren Ende die Welt – gerade für Frauen – eine andere war: „Die Stunde der Frauen – Zwischen Monarchie, Weltkrieg und Wahlrecht“.

Eintritt: 10,00 € inkl. kulinarischer Häppchen

Vorverkauf: bei der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Vechta, beim Antoniushaus und der Buchhandlung Vatterodt

Vortrag: „Ist die Queen eine Frauenrechtlerin?“

22.11.2018, Gaststätte Hoyer, Lohne, 18.30 Uhr, Einlass ab 17.00 Uhr

Seit wann gibt es die Gleichberechtigung der Geschlechter im Adel? Wie sieht der neue Typ Frau im Königshaus aus? Anhand dieser und anderer Fragen wird die Adelsexpertin Leontine Gräfin von Schmettow (studierte u.a. Geschichte und Politik) kurzweilig Wandel und Einflussnahme adeliger Frauen auf ihre gesellschaftliche und politische Rolle beschreiben, so dass Zusammenhänge zur bürgerlichen Frauenrechtsbewegung hergestellt werden können. Der Vortrag wird von den Landfrauen Lohne in Kooperation mit den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Lohne und des Landkreises Vechta präsentiert.

Eintritt: 15,00 € inkl. Teatime + Fingerfood,

Vorverkauf: ab dem 09.09.2018 bei Leuchten Kalvelage, Bahnhofstr. 1, Tel.: 04442 - 6666 und der Stadt-

verwaltung, Vogtstr. 26, Tel.: 04442 - 8860, Informationen gibt es auch beim Vorstand unter Tel.: 04442 - 5871 oder 04442 - 4036

Ausstellung „... um die Stimmen der Frauen – das Frauenbild der Parteien im Spiegel ihrer Wahlplakate“

Januar 2019, Rathaus Lohne

Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Lohne präsentiert historische und aktuelle Plakate von Reichs- und Bundestagswahlen, die veranschaulichen, wie die Parteien seit der Einführung des Frauenwahlrechts um die Gunst der Wählerinnen werben. Dabei werden verschiedene Frauenbilder ebenso wie geschlechtsspezifische Wahlkampfthemen dargestellt. Die Ausstellung dokumentiert eindrucksvoll die gesellschaftliche und politische Emanzipation der Frau seit 100 Jahren.

Aktuelle Informationen zur Ausstellungseröffnung erfolgen in der Tagespresse und der Internetseite der Stadt Lohne.

Lesung & Kabarett „100 Jahre Frauenwahlrecht – Femmage an Hedwig Dohm“

09.03.2019, Metropol Vechta

Die Kreisvolkshochschule präsentiert in Kooperation mit der Gleichstellungsbeauftragten von Stadt und Landkreis Vechta szenische Lesung und feministisches Kabarett in einem mit Isabel Rohner, Nikola Müller und Gerd Buurmann über die Bedeutung des Frauenwahlrechtes damals und heute. Kompakt, ironisch, unterhaltsam!

Aktuelle Informationen zu Beginn und Vorverkauf werden rechtzeitig in der Tagespresse und auf der Internetseite der Kreisvolkshochschule bekannt gegeben.